

Auftrag zur Inbetriebsetzung einer Trinkwasser-Kundenanlage

Vom Installationsunternehmen auszufüllen:

Auftraggeber:		Grundstückseigentümer falls abweichend:	
Vor- und Nachname	Vor- und Nachname		
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.		
PLZ, Ort	PLZ, Ort		
Telefonnummer	Telefonnummer		
E-Mail	E-Mail		
Datum und Unterschrift	Datum und Unterschrift		
Die Rechnung (Inbetriebsetzung) ist zu richten an:		<input type="checkbox"/> Auftraggeber	<input type="checkbox"/> Grundstückseigentümer
Gewerbekunden sind verpflichtet, ihre Umsatzsteuer-ID anzugeben: _____			
Angaben zum Anschlussobjekt:			
Straße, Haus-Nr.		PLZ, Ort	
<input type="checkbox"/> Altbau	<input type="checkbox"/> Neubau	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus
Geplanter Zählerplatz: <input type="checkbox"/> Keller <input type="checkbox"/> Schacht <input type="checkbox"/> Wohnung <input type="checkbox"/> Etage/ Lage _____			
Anzahl der Wohneinheiten _____ WE		Spitzendurchfluss Σ errechnet _____ m³/h	
<input type="checkbox"/> Häusliche Nutzung		<input type="checkbox"/> Gewerbe/ Industrie <input type="checkbox"/> Öffentliche Gebäude/sensible Einrichtungen*	
*Zu den öffentlichen Gebäuden/sensiblen Einrichtungen gehören insbesondere Einrichtungen des Kultur- und des Bildungswesens, Sport- und Freizeitstätten, Einrichtungen des Gesundheitswesens, Büro-, Verwaltungs- und Gerichtsgebäude, Verkaufs- und Gaststätten, und Toilettenanlagen			
<input type="checkbox"/> Wohnungsweise Belieferung:		<input type="checkbox"/> Wohnung <input type="checkbox"/> Etage/ Lage _____	
Unter Anerkennung der AVBWasserV, beauftrage ich das Setzen eines Wasserzählers und die Lieferung von Trinkwasser *1			
Vertragsinstallateurs/ Heizungsbauunternehmen:			
Name der Firma	Datum _____ Firmenstempel und Unterschrift des verantwortlichen Installationsunternehmens 		
Installateur- oder Ausweisnummer			
Straße, Haus-Nr.			
PLZ, Ort			
Telefonnummer zur Terminabsprache			
Von TWL Metering GmbH auszufüllen:			
Sachbearbeiter	Datum		
Wasserzähler	Vermerk		
Bitte übersenden Sie uns den ausgefüllten Auftrag zur Inbetriebsetzung einer Trinkwasser-Kundenanlage per E-Mail an: messtechnik@twl-metering.de	In Angelegenheiten des Netzbetreibers handelt TWL Metering GmbH im Namen und im Auftrag der TWL Netze GmbH		

Auftrag zur Inbetriebsetzung einer Trinkwasser-Kundenanlage

Vom Installationsunternehmen auszufüllen:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestellen	Berechnungs-durchfluss VR	Sammel-durchfluss S VR	Bemerkungen	
	Auslaufventile	I/s	I/s		
	ohne Luftsprudler DN 15	0,30			
	ohne Luftsprudler DN 20	0,50			
	ohne Luftsprudler DN 25	1,00			
	mit Luftsprudler DN 10/DN 15	0,15			
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen DN 15	0,20			
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1 DN 15	0,70			
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1 DN 20/DN 25	1,00			
	Druckspüler für Urinalbecken DN 15	0,30			
	Haushaltsgeschirrspülmaschine DN 15	0,15			
	Haushaltswaschmaschine DN 15	0,25			
	Mischbatterie für				
	Brausewannen DN 15	0,30			
	Badewannen DN 15	0,30			
	Küchenpulen/Waschtische/Bidets DN 15	0,14			
	Mischbatterie DN 20	0,60			
	Spülkasten n. DIN 19542 DN 15	0,13			
	Elektro-Kochendwassergeräte DN 15	0,10			
Entnahme für Gewerbe		-	I/s	S VR	Spitzen-durchfluss VS
Beregnungsanlage		-	I/s		
Feuerlöschbedarf		Wandhydranten	I/s	I/s	
		Sprinkleranlage	I/s		
		Überflurhydrant			
Max. Wasserbedarf					
Druckerhöhungsanlage <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		Max. Förderleistung			m³/h
Anlagenteil, Apparate		Dosiergerät	m³/h		
	Filter	Enthärtungsanlage chemisch			
	Einzelsicherung	Enthärtungsanlage physikalisch			
	Sammelsicherung	Unterflurregner			
<small>*1 Die Trinkwasseranlage wird unter Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen, der anerkannten Regeln der Technik (TRWI, DIN 1988, DVGW-Regelwerke) und der Vorschriften der AVBWasserV errichtet. Es wird anerkannt, dass die Freigabe zur Ausführung der Wasseranlage durch das Wasserversorgungsunternehmen den Antragsteller nicht von der Haftung für die einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten entbindet. Die gebrauchsfertige Herstellung, Prüfung, Spülung, Inbetriebsetzung und die Feststellung der einwandfreien Arbeitsweise der Anlage (Wasserheizer, Druckspüler usw.) sind Pflichten des ausführenden Installationsunternehmens.</small>					
<small>Rechnungsteller für die Zählersetzkosten ist die TWL Metering GmbH. Für die nachträgliche Änderung der Rechnungsanschrift und/oder des Rechnungsempfängers berechnen wir den Bearbeitungsaufwand mit netto € 25, die vom Veranlasser der Änderung (Auftraggeber oder neuer Rechnungsempfänger) zu tragen sind.</small>					

Auftrag zur Inbetriebsetzung einer Trinkwasser-Kundenanlage

Vom Installationsunternehmen auszufüllen:

Hinweis

bei vorzeitiger Befüllung der Trinkwasser-Kundenanlage durch das Vertragsinstallationsunternehmen:

Wird die Trinkwasserhausinstallation (Kundenanlage) vor dem Einbau des Wasserzählers mit Wasser befüllt, hat das Installationsunternehmen dies der TWL Netze GmbH schriftlich anzuzeigen und durch Vorlage des negativen Befundes einer durch ein zugelassenes Prüflabor durchgeführten Wasserprobe der Hausinstallation nachzuweisen, dass die Beschaffenheit des in der Kundenanlage befindlichen Wassers der Trinkwasserverordnung entspricht.

Der Zeitpunkt der Beprobung ist mit der TWL Netze GmbH abzustimmen. Die Kosten der Wasserprobe der Kundenanlage trägt das Installationsunternehmen.

Hält das Installationsunternehmen diese Vorgaben nicht ein und sind deswegen zusätzliche Anfahrten von TWL Metering GmbH und TWL Netze GmbH sowie zusätzliche Spülungen und Wasserproben am Wasserhausanschluss erforderlich, hat das Installationsunternehmen die hierdurch anfallenden Kosten wie folgt zu tragen.

Kosten je zusätzliche Anfahrt: netto 82,90 € zzgl. MwSt.

Kosten je zusätzliche Spülung des Wasserhausanschlusses: netto 165,80 € zzgl. MwSt.

Kosten je zusätzliche Beprobung des Wasserhausanschlusses in Höhe der Rechnung des Prüflabors

Vertragsinstallations-/ Heizungsbauunternehmen:

Name der Firma	Datum _____
Installateur- oder Ausweisnummer	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer zur Terminabsprache	Firmenstempel und Unterschrift des verantwortlichen Installationsunternehmens <input checked="" type="checkbox"/>

Auftrag zur Inbetriebsetzung einer Trinkwasser-Kundenanlage

Vom Installationsunternehmen auszufüllen:

Anzahl	Art der Trinkwasser-Entnahmestellen	Berechnungs-durchfluss VR	Sammel-durchfluss S VR	Bemerkungen	
	Auslaufventile	I/s	I/s		
	ohne Luftsprudler DN 15	0,30			
	ohne Luftsprudler DN 20	0,50			
	ohne Luftsprudler DN 25	1,00			
	mit Luftsprudler DN 10/DN 15	0,15			
	Brauseköpfe für Reinigungsbrausen DN 15	0,20			
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1 DN 15	0,70			
	Druckspüler n. DIN 3255 Teil 1 DN 20/DN 25	1,00			
	Druckspüler für Urinalbecken DN 15	0,30			
	Haushaltsgeschirrspülmaschine DN 15	0,15			
	Haushaltswaschmaschine DN 15	0,25			
	Mischbatterie für				
	Brausewannen DN 15	0,30			
	Badewannen DN 15	0,30			
	Küchenpulen/Waschtische/Bidets DN 15	0,14			
	Mischbatterie DN 20	0,60			
	Spülkasten n. DIN 19542 DN 15	0,13			
	Elektro-Kochendwassergeräte DN 15	0,10			
Entnahme für Gewerbe		-	I/s	S VR	Spitzen-durchfluss VS
Beregnungsanlage		-	I/s		
Feuerlöschbedarf		Wandhydranten	I/s	I/s	
		Sprinkleranlage	I/s		
		Überflurhydrant			
Max. Wasserbedarf					
Druckerhöhungsanlage <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		Max. Förderleistung			m³/h
Anlagenteil, Apparate		Dosiergerät	m³/h		
	Filter	Enthärtungsanlage chemisch			
	Einzelsicherung	Enthärtungsanlage physikalisch			
	Sammelsicherung	Unterflurregner			
<small>*1 Die Trinkwasseranlage wird unter Einhaltung der baurechtlichen Bestimmungen, der anerkannten Regeln der Technik (TRWI, DIN 1988, DVGW-Regelwerke) und der Vorschriften der AVBWasserV errichtet. Es wird anerkannt, dass die Freigabe zur Ausführung der Wasseranlage durch das Wasserversorgungsunternehmen den Antragsteller nicht von der Haftung für die einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten entbindet. Die gebrauchsfertige Herstellung, Prüfung, Spülung, Inbetriebsetzung und die Feststellung der einwandfreien Arbeitsweise der Anlage (Wasserheizer, Druckspüler usw.) sind Pflichten des ausführenden Installationsunternehmens.</small>					
<small>Rechnungsteller für die Zählersetzkosten ist die TWL Metering GmbH. Für die nachträgliche Änderung der Rechnungsanschrift und/oder des Rechnungsempfängers berechnen wir den Bearbeitungsaufwand mit netto € 25, die vom Veranlasser der Änderung (Auftraggeber oder neuer Rechnungsempfänger) zu tragen sind.</small>					

Auftrag zur Inbetriebsetzung einer Trinkwasser-Kundenanlage

Vom Installationsunternehmen auszufüllen:

Hinweis

bei vorzeitiger Befüllung der Trinkwasser-Kundenanlage durch das Vertragsinstallationsunternehmen:

Wird die Trinkwasserhausinstallation (Kundenanlage) vor dem Einbau des Wasserzählers mit Wasser befüllt, hat das Installationsunternehmen dies der TWL Netze GmbH schriftlich anzuzeigen und durch Vorlage des negativen Befundes einer durch ein zugelassenes Prüflabor durchgeführten Wasserprobe der Hausinstallation nachzuweisen, dass die Beschaffenheit des in der Kundenanlage befindlichen Wassers der Trinkwasserverordnung entspricht.

Der Zeitpunkt der Beprobung ist mit der TWL Netze GmbH abzustimmen. Die Kosten der Wasserprobe der Kundenanlage trägt das Installationsunternehmen.

Hält das Installationsunternehmen diese Vorgaben nicht ein und sind deswegen zusätzliche Anfahrten von TWL Metering GmbH und TWL Netze GmbH sowie zusätzliche Spülungen und Wasserproben am Wasserhausanschluss erforderlich, hat das Installationsunternehmen die hierdurch anfallenden Kosten wie folgt zu tragen.

Kosten je zusätzliche Anfahrt: netto 82,90 € zzgl. MwSt.

Kosten je zusätzliche Spülung des Wasserhausanschlusses: netto 165,80 € zzgl. MwSt.

Kosten je zusätzliche Beprobung des Wasserhausanschlusses in Höhe der Rechnung des Prüflabors

Vertragsinstallations-/ Heizungsbauunternehmen:

Name der Firma	Datum _____
Installateur- oder Ausweisnummer	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer zur Terminabsprache	Firmenstempel und Unterschrift des verantwortlichen Installationsunternehmens <input checked="" type="checkbox"/>